Was sonst noch wichtig ist

Die DPolG-Seniorenvertretung (www.dpolg.de>über uns>senioren) bietet in Zusammenwirkung mit unserer dbb akademie in Königswinter-Thomasberg fortlaufend Seminare mit seniorenspezifischen Fachthemen wie zum Beispiel Erben und Vererben, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Pflegerrecht). Diese begehrten Seminare sind für DPolG-Mitglieder kostenlos.

Vielen Kolleginnen und Kollegen ist auch wichtig, dass sie eingebunden bleiben in die kollegiale Gemeinschaft bei Zusammenkünften und Veranstaltungen vor Ort.

Das regelmäßig frei Haus gelieferte DPolG-Verbandsorgan „POLIZEISPIEGEL“ stellt sicher, dass auch im Ruhestand informiert wird, was in unserer Polizei so läuft.

Alles in allem gilt: bei dem bleiben, was im Berufsleben gut war. Es lohnt sich auch im Ruhestand!

Urlaubsangebote

******FeWo Bayer. Wald – Haidmühle**
Komf. 2-Zi.-FeWo (56 m²) für 2–3 Pers. mit Wohn-/Ess-/Schlafz., vollausgest. D-Bad/Küche, Südbalkon mit Fernblick, sep. Eingang, Garage, Safe, Föhn, 2 21-G.-Räder, SAT-TV, DVD-Pl., Radio-Recorder, Telefon, Waschm. u. Trockner. Nähe Golfplatz, Thermalbad, Nationalpark, Passau. Ab 29–32 € pro Tag/2 Pers., Bettwäsche, Duscht. u. Handt., Erstausstatt. u. Endreinigung inkl. Garage 2,50 €/Tg. 1 Kind bis 4 Jahre frei. Tiere auf Anfrage. Infomat. zu Whg., Umgeb., Ausflugsz. als PDF, Flyer auf Anfrage unter Tel.: 040.6481180 oder 040.60013246 AB, E-Mail: horstbartels1@alice.de

Ferienhaus Nordsee
Auch Kurzurlaub 3–4 Tage. Ferienhaus an der Nordsee, gegenüber der Hallig Oland und der Insel Föhr, noch Restplätze frei. Auch Kurzurlaub 3–4 Tage möglich. 3 Schlafzimmer mit 5 großen Betten. Ein großer Garten ist direkt am Haus. Ausflüge nach Dänemark, circa 30 km, nach Husum, Flensburg, auf Halligen und Inseln mit dem Schiff bieten sich an. Vom Hafen Schlüttsiel, 5 km entfernt vom Haus, fahren die Schiffe. Pro Tag 50 €. Tel.: 0177.7323100 = A. Schmeling/auch 040.7323000 oder www.ferienwohnungen.de/warfthaus

Lago Maggiore/Italien
FeWo in Tronzano (Ostufer) a. Rande des Tessin, 3 km hinter CH-Grenze. 3 Zi., Kü., Bad, Balkon 65 m² (4 Pers.), Seeblick. 320 €/Wo. + Endr. Tel.: 07660.576. E-Mail: kurtbohl@gmx.de

Arbeitsplatzbörse

Hessen <> Bundespolizei
Bin von der Landespolizei Hessen (PHK-A11, Dienstort Wiesbaden) und möchte zur Bundespolizei, Ringtausch möglich, TP kann von A9 bis A11, gegebenenfalls auch mD sein, Mobil: 0178.5437143

Rheinland-Pfalz <> Nordrhein-Westfalen o. Bundespolizei
PK A9 aus RP möchte aufgrund der Nähe zur Heimat und Familie von RP nach NRW oder zur BUPOL-Direktion Sankt Augustin oder zur Direktion Bundesbereitschaftspolizei wechseln. Der Versetzungsantrag liegt dem Innenministerium RP sowie der Koordinierungsstelle in NRW vor. Wenn jemand tauschen möchte, bitte melden. Tel.: 0176.44261751. Bin auch für Ringtausch offen.

Advertorial

Audiovisuelle Beschuldigtenvernehmung im Ermittlungsverfahren wird in bestimmten Fällen zur Pflicht

Die gesetzliche Ausweitung audiovisueller Aufzeichnungen bei polizeilichen Vernehmungen tritt 2020 in Kraft. § 136 Abs. 4 StPO ermöglicht künftig grundsätzlich die Aufzeichnung aller Beschuldigtenvernehmungen im Ermittlungsverfahren. Eine Aufzeichnungspflicht besteht, wenn ein vorsätzliches Tötungsdelikt im Raum steht. Auch bei Minderjährigen und Beschuldigten, die unter eingeschränkten Fähigkeiten oder seelischen Störungen leiden, ist sie prinzipiell vorgesehen. Somit könnte sich auch die Beschaffung mobiler Technik als notwendig erweisen, da Vernehmungen in Gefängnissen oder Krankenhäusern nicht ausgeschlossen werden können. Ausdrücklich sieht der Gesetzgeber durch das Vorliegen audiovisueller Aufzeichnungen „nicht nur Vorteile für das Ermittlungsverfahren, das nunmehr ein authentischeres Protokoll der Vernehmung enthält, sondern auch für eine spätere Hauptverhandlung“.

Der Autor

Christian Scherf ist Geschäftsführender Direktor der Axon Public Safety Germany SE. Er verantwortet die Axon-Geschäftsentwicklung in Deutschland, der Schweiz und Österreich.

Mehr Informationen unter:
https://de.axon.com/products/interview

Audiovisuelle Aufzeichnung mit Axon Interview

Axon Interview ist eine weltweit etablierte Systemlösung für audiovisuelle Aufzeichnungen. Sie wurde speziell für Vernehmungen entwickelt. Die Plattform ist stationär, mobil oder in Kombination verfügbar und wird intuitiv per Touchscreen bedient. Die Integrität der digitalen Beweismittelkette wird gerichtsfest eingehalten. Die medienbruchfreie Verwaltung der Daten erfolgt entweder auf der Stand-alone-Lösung Axon Commander oder der auf Cloudtechnologie basierenden Plattform evidence.com. Der Upload der Daten erfolgt automatisiert.

AXON Interview

- Verfügbar als stationäre, mobile oder kombinierte Lösung
- Ausfallsichere Technologie durch redundante Aufnahmeserver
- Steuerung über Touchscreen oder Kiosk-Schnittstelle
- Internes Live-Streaming von Vernehmungen mit bis zu vier Kameras gleichzeitig
- Passwortgeschützter Fernzugriff und entsprechende gerichtsfeste Protokollierung
- Pre- und Post-Recording von bis zu sieben Minuten, bei Bedarf Aufzeichnungen über einen 24-Stunden-Zeitraum
- Integration der Aufzeichnungs-Metadaten in polizeiliche Fall- und Vorgangsbearbeitungssysteme
- Automatisierte Audit-Trail-Funktionen zur lückenlosen Dokumentation der Beweismittelkette
- Erstellen von Lesezeichen in Echtzeit, um Sequenzen zu markieren